

# PROLIT

## PARTNER-PROGRAMM

Liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Prolit-Partner-Buchhandlungen,  
lesen Sie hier Ihren

### PROLIT-PARTNER-PROGRAMM NEWSLETTER August II

#### Nicolas-Born-Debütpreis für Julia Wolf

Die Schriftstellerin Julia Wolf erhält den diesjährigen Nicolas-Born-Debütpreis für Ihren Roman:



Julia Wolf

#### **Walter Nowak bleibt liegen**

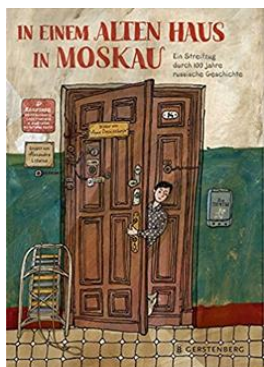
Frankfurter Verlagsanstalt, ISBN 9783627002336, € 21,00

„Die literarischen Kraulzüge dieser Geschichte, die ihren Anfang im Schwimmbad nimmt, zeugen von Julia Wolfs großem sprachlichen Talent.“ Jury zur Vergabe der Nicolas-Born-Preise

Die Nicolas-Born-Preise sind die wichtigsten Preise für Literatur des Landes Niedersachsen. Die Verleihung findet am 14. September 2017 im Sprengel Museum Hannover statt.

\*

Unter den Besten 7 Büchern für junge Leser des Deutschlandfunks im August zwei Novitäten aus dem Gerstenberg Verlag:



A. Litwina / A. Desnizkaja

#### **In einem alten Haus in Moskau**

Gerstenberg Verlag, ISBN 9783836959933, € 24,95

„Ich bin begeistert von der Vielfalt, von der Komplexität, die sich auf wenigen Seiten eröffnet.“ Siggie Seuß



Frida Nilsson

#### **Siri und die Eismeerpiraten**

Gerstenberg Verlag, ISBN 9783836959209, € 14,95

„In der besten Astrid-Lindgren-Tradition ... Bis in alle Nebenfiguren herausragend gezeichnet, spannende dramaturgische Verknüpfungen, großartige Stimmungen.“ Ute Wegmann

\*

## KrimiBestenliste im August:



### Platz 6:

Monika Geier

**Alles so hell da vorn**

Ariadne im Argument-Verlag, ISBN 9783867542234, € 13,00

Rheinland-Pfalz. Manga, verlorene 18, Prostituierte seit sie denken kann, erschießt einen Freier in Polizeiuniform. Halbtags-Kriminalkommissarin Boll nimmt SoKos oder Vorgesetzte nur am Rande wahr, aber das, was wichtig ist. Rätselhaft, sehr straight, irre gut. Geier ist Spitze.

### Platz 8:

Graeme Macrae Burnet

**Das Verschwinden der Adèle Bedeau**

Europa Verlag Berlin, ISBN 9783958901254, € 17,90

St. Louis, Haut-Rhin. Adèle, Kellnerin im Restaurant La Cloche, ist weg. Aufruhr am Bridge-Tisch der Honoratioren, in der kleinen Stadt: Hatte der seltsame Herr Baumann mit ihrem Verschwinden zu tun? Baumann glaubt es manchmal selbst. Simenon ähnliche subtile Erforschung eines Einzelgängers in Krise

\*

## SPIEGEL Bestseller am 12. August:

### Platz 31 - Sachbuch/ HC:

Deborah Feldman

**Überbitten**

Seccession Verlag für Literatur, ISBN 9783906910000, € 28,00

### Platz 44 - Sachbuch/ TB:

Patricia Schultz

**1000 places to see before you die**

Vista Point Verlag, ISBN 9783957334466, € 16,99

### Platz 46 - Belletristik/ HC:

Bodo Kirchhoff.

**Betreff: Einladung zu einer Kreuzfahrt**

Frankfurter Verlagsanstalt, ISBN 9783627002411, € 18,00

### Platz 49 - Sachbuch/ HC:

Zana Ramadani

**Die verschleierte Gefahr. Die Macht der muslimischen Mütter und der Toleranzwahn der Deutschen**

Europa Verlag Berlin, ISBN 9783958900776, € 18,90

\*

**SPIEGEL.online zeigt seit dem 5. August** eine Besprechung zum bereits vielbeachteten Roman:

Jana Hensel:

**Keinland**

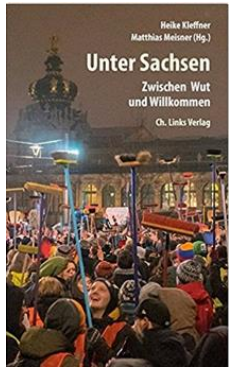
Wallstein Verlag, ISBN 9783835330672, € 20,00

„traurig aber beglückend“ Jochen Overbeck, **SPIEGEL online, 5. August**

„Die Gespenster der deutschen Geschichte kehren in Jana Hensels aussergewöhnlichem Roman in vielen Verkleidungen zurück. Die Vergangenheit ist noch längst nicht vergangen.“ Martin Kluger, **Neue Zürcher Zeitung, 29. Juli**

\*

Am 7. August berichtete der Deutschlandfunk in der Sendung **Andruck** über diese Neuerscheinung:



Heike Kleffner / Matthias Meisner

**Unter Sachsen. Zwischen Wut und Willkommen.**

Christoph Links Verlag, ISBN 9783861539377, € 18,00

„Den Autoren und Herausgebern ist ein spannendes, aufschlussreiches Buch gelungen, dessen Beiträge sachlich aus der Reporterperspektive einen breit gefächerten Blick auf eine politisch-gesellschaftliche Fehlentwicklung öffnen ...“

Alexandra Gerlach im Deutschlandfunk / Andruck, 7. August

\*

Am 15. August wird die **Longlist für den diesjährigen Deutschen Buchpreis** bekanntgegeben. Die teilnehmenden deutschsprachigen Verlage haben 174 Romane eingereicht - das ist ein neuer Rekord.

Aus der **NDR Kultur Literaturredaktion** haben Joachim Dicks, Ulrike Sárkány und Alexander Solloch bereits ihre persönlichen 20 Favoriten für den besten Roman des Jahres zusammengestellt. Mit dabei sind auch:

Mirko Bonné

**Lichter als der Tag**

Schöffling & Co., ISBN 9783895614088, € 22,00

Anna Galkina

**Das neue Leben**

Frankfurter Verlagsanstalt, ISBN 9783627002428, € 20,00



\*

Helmut Prinzler, ehemaliger Direktor des Filmmuseums Berlin, erklärt den **Begleitband zur aktuellen Ausstellung des Filmmuseums Potsdam als Filmbuch des Monats**:

Ursula von Keitz/ Philipp Stiasny (Hg.)

**Alles dreht sich...und bewegt sich. Der Tanz und das Kino**

Schüren Verlag, ISBN 9783894726171, € 24,90

\*

Michael Laages stellte am 5. August im Deutschlandfunk Kultur vor:

**Zeitgenössisches Theater in China und Hongkong**

Alexander Verlag, ISBN 9783895813467, € 38,00

„Ein Blick in eine fremde, abenteuerreiche Welt.“ Michael Laages, Deutschlandfunk Kultur, 5. August

\*

Rezension in der **FAZ vom 8. August** zu:

Michael Wolf

**Krieg, Trauma, Politik. Gewalt und Generation: Die unbewusste Dynamik**

Brandes & Apsel Verlag, ISBN 9783860997703, € 29,90

„Wolf leuchtet die durch Krieg und Gewalt verursachten Traumata aus ... Nachdrücklich wird auf das Problem der transgenerationellen Traumavererbung und die soziale Dimension von Leiden hingewiesen ...“ Christoph Nübel

\*

**NDR Kultur rezensierte am 3. August:**

Nina Jäckle

**Stillhalten**

Klöpfer & Meyer Verlag, ISBN 9783863514518, € 20,00

„Bezaubernd, wie Nina Jäckle Tamara Danischewski durch ihr Leben begleitet. Klar, deutlich, poetisch schön: stillhalten und lesen!“ Christel Freitag in NDR Kultur, 3. August

\*

Eine Besprechung in **c't - magazin für computer technik, Ausgabe 17:**

Doreen Hartmann

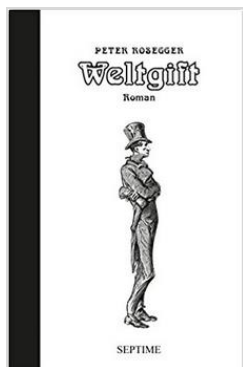
**Digital Art Natives. Praktiken, Artefakte und Strukturen der Computer-Szene**

Kulturverlag Kadmos, ISBN 9783865993434, € 34,80

„Dorren Hartmanns Untersuchung ist kulturwissenschaftlich und kunstsoziologisch orientiert, technische Aspekte kommen aber nicht zu kurz.“ Pit Noack, c't, Ausgabe 17/2017

\*

Rezension vom **4. August auf diePresse.com:**



Peter Rosegger

**Weltgift**

Septime, ISBN 9783902711595, € 25,00

„Roseggers sozial- und kapitalismuskritischer, homoerotischer Roman "Weltgift" (1901) war lange Zeit vergriffen, unbeachtet, verschollen.“ Josef Winkler, [www.diePresse.com](http://www.diePresse.com)

\*

Sie möchten **Prolit-Partner werden und stets zu Reiserabatten bestellen?** Und **weitere Vorteile des Prolit-Partner-Programms** nutzen?

Dann schreiben Sie eine **mail an [sabine.klees@prolit.de](mailto:sabine.klees@prolit.de)**

Zu diesem Newsletter **Cover ansehen oder mehr lesen?** Dann besuchen Sie uns auf **[www.prolit.de](http://www.prolit.de)**!

Titel aus diesem Newsletter **bestellen?** Mit Ihrer **Kunden- oder Verkehrsnummer** bei **[service@prolit.de](mailto:service@prolit.de)** oder **elektronisch über Weblinie für Händler**